

Altair® Monarch® v2020.1
EINFÜHRUNG

INHALTSVERZEICHNIS

DAS MONARCH-DIENSTPROGRAMM VERWENDEN.....	1
Modelle oder Projekte kopieren.....	2
Text-/XML-Modelle oder -Projekte in das Binärformat konvertieren.....	4
Externe Verweise in Binär-Modellen oder -Projekten verwalten.....	6
Autoren und Beschreibungen in Binär-Modellen oder -Projekten verwalten	9
Prüfpfade in Binär-Modellen oder -Projekten löschen	13
Dateien für Monarch vorbereiten.....	15
Hochladen von Binär-Modellen zur Altair Knowledge Hub.....	18
Beispielzeilen aus Modellen und Arbeitsbereichen schwärzen	20
Anmeldeinformationen aus Arbeitsbereich löschen	22
Anmeldeinformationen aus Projekten und Modellen löschen.....	24
BEFEHLSZEILEN VERWENDEN UND PLATZHALTERZEICHEN VERWENDEN.....	27
Befehlszeilen verwenden	27
Ersetzung einer Zeichenfolge	27
Zeilenumbrüche in Dateien mit stetigem Datenfluss einfügen	27
Zeilenumbrüche in Dateien mit mehr als 4000 Zeichen einfügen	28
Vorbereitung für EDI-Format.....	28
Text-/XML-Modelle oder -Projekte in das Binärformat konvertieren	28
Platzhalterzeichen verwenden	29

DAS MONARCH-DIENSTPROGRAMM VERWENDEN

Das Monarch-Dienstprogramm ermöglicht den Monarch-Benutzern, schnell und mühelos Aufgaben auszuführen, die sonst sehr zeitraubend sein würden. Mithilfe des Monarch-Dienstprogramms können Sie:

- Modelle und Projekte an andere Orte kopieren
- Text-/XML-Modelle oder -Projekte in binäre konvertieren
- Externe Verweise in XML-Modellen oder Projekten verwalten
- Autoren und Beschreibungen in XML-Modellen oder -Projekten verwalten
- Prüfpfade in XML-Modellen oder -Projekten löschen
- Dateien zur Verwendung in Monarch vorbereiten
- Binär-Modelle zur Altair Knowledge Hub hochladen
- Beispielzeilen aus Modellen und Arbeitsbereichen schwärzen
- Anmeldeinformationen aus Arbeitsbereichen löschen
- Anmeldeinformationen aus Projekten und Modellen löschen

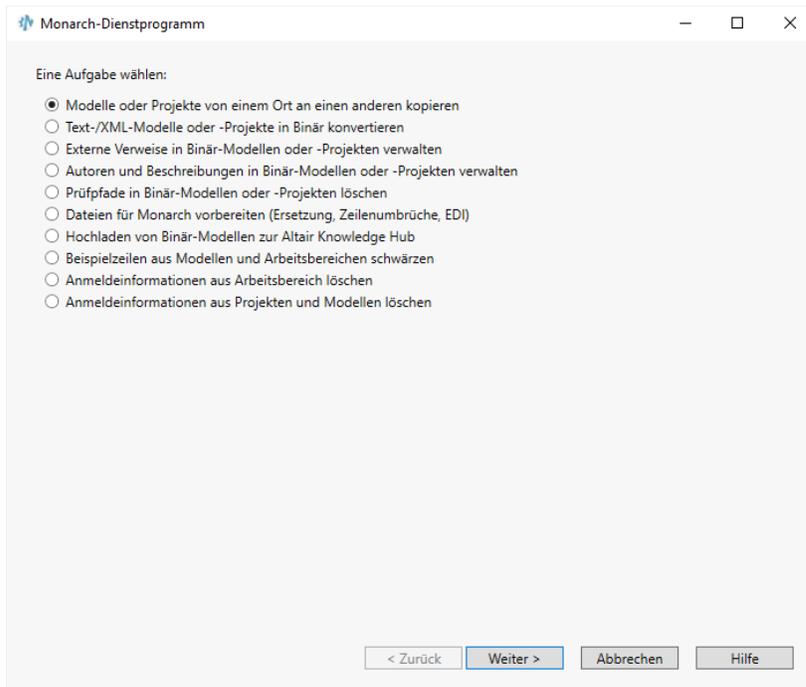
In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie das Monarch-Dienstprogramm zum Ausführen der obigen Funktionen verwendet wird.

MODELLE ODER PROJEKTE KOPIEREN

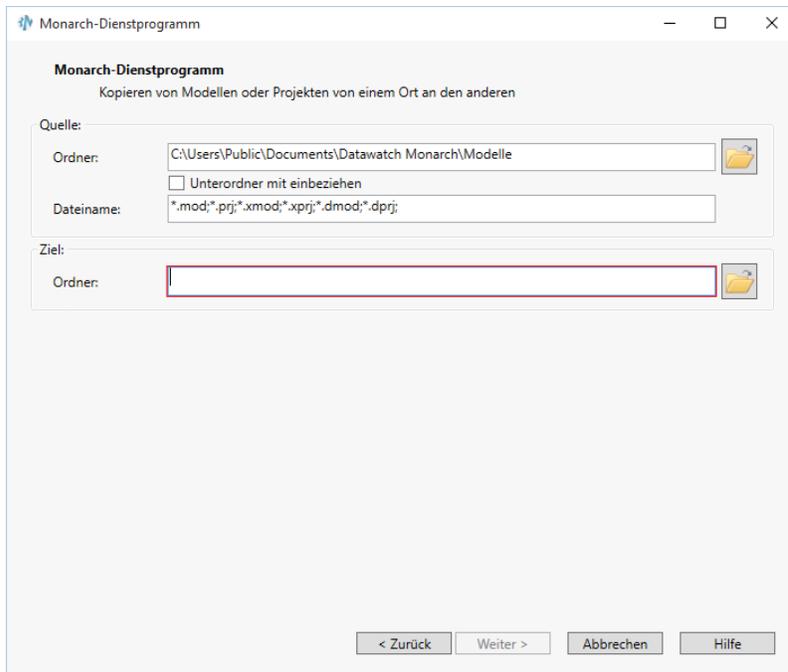
Das Monarch-Dienstprogramm ermöglicht Benutzern das schnelle und nahtlose Kopieren von Modellen oder Projekten aus einem Ordner in einen anderen, vorausgesetzt der Benutzer hat im Zielordner ausreichende Berechtigungen.

Schritte:

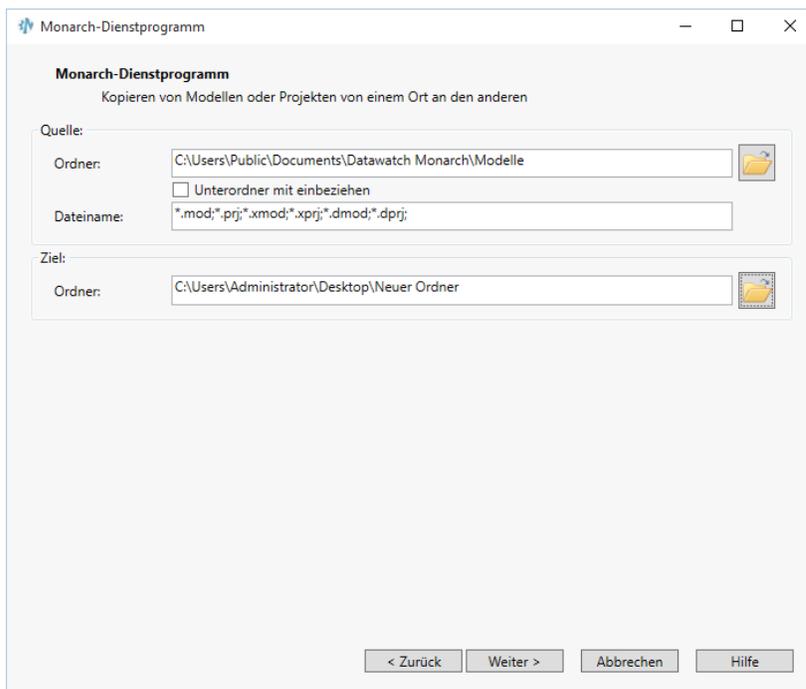
1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm, indem Sie Start > Alle Programme > Altair Monarch 2020 > Monarch-Dienstprogramm auswählen.
2. Wählen Sie die Schaltfläche **Modelle oder Projekte von einem Ort an einen anderen kopieren** aus dem Assistent für Monarch-Dienstprogramm aus. Klicken Sie auf **Weiter**.



3. Auf dem als nächstes angezeigten Bildschirm geben Sie den Pfad zum Quellordner mit den Dateien, die in einen Zielordner verschoben werden sollen, unter **Quellordner** ein. Sie können mit der Schaltfläche **Durchsuchen**  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.
4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Unterordner mit einbeziehen**, wenn auch alle Unterordner kopiert werden sollen.
5. Geben Sie den Pfad zum Zielordner, in den die Dateien kopiert werden sollen, auf dem Bildschirm **Zielordner** ein. Sie können mit der Schaltfläche **Durchsuchen**  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.



6. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



Auf dem nächsten Bildschirm werden die Anweisungen für den Kopiervorgang wiederholt. Wenn der angezeigte Vorgang korrekt ist, wählen Sie **Fertig stellen** aus, um mit dem Kopieren zu beginnen. Wenn der Vorgang modifiziert werden soll, wählen Sie **Zurück** aus.

Ein Vorgangsprotokoll zeigt den Status des Kopiervorgangs an.

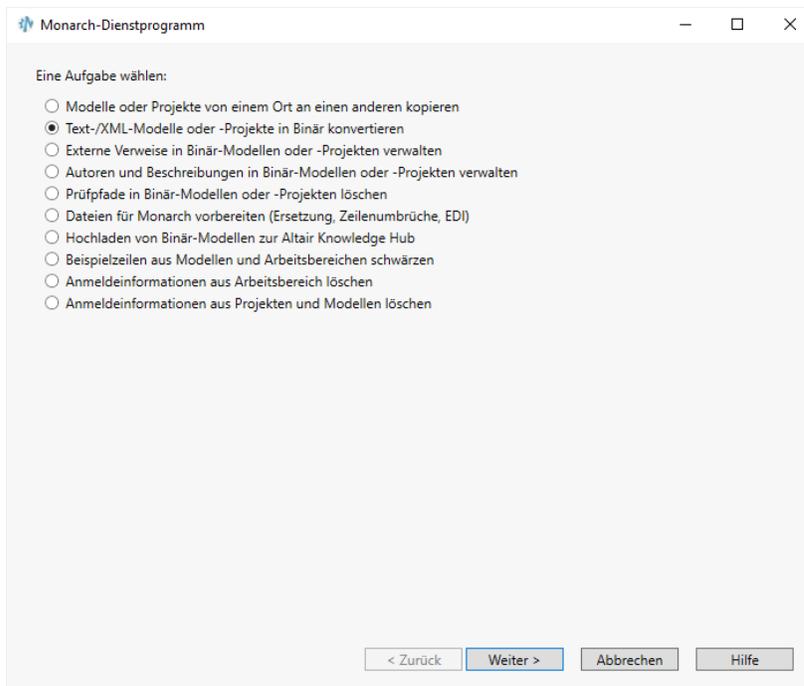
TEXT-/XML-MODELLE ODER -PROJEKTE IN DAS BINÄRFORMAT KONVERTIEREN

Frühere Versionen von Monarch speicherten Modelle in Text- und XML-Formaten (z. B. .mod, .prj, .xmod, .xprj). Monarch stellt eine Abkehr von den alten XML-Formaten für Modelle und Projekte vor und ersetzt diese durch binäre DMOD- und DPRJ-Formate. Monarch kann nicht rückwärtskompatibel mit den alten XMOD- und XPRJ-Formaten speichern, diese aber lesen.

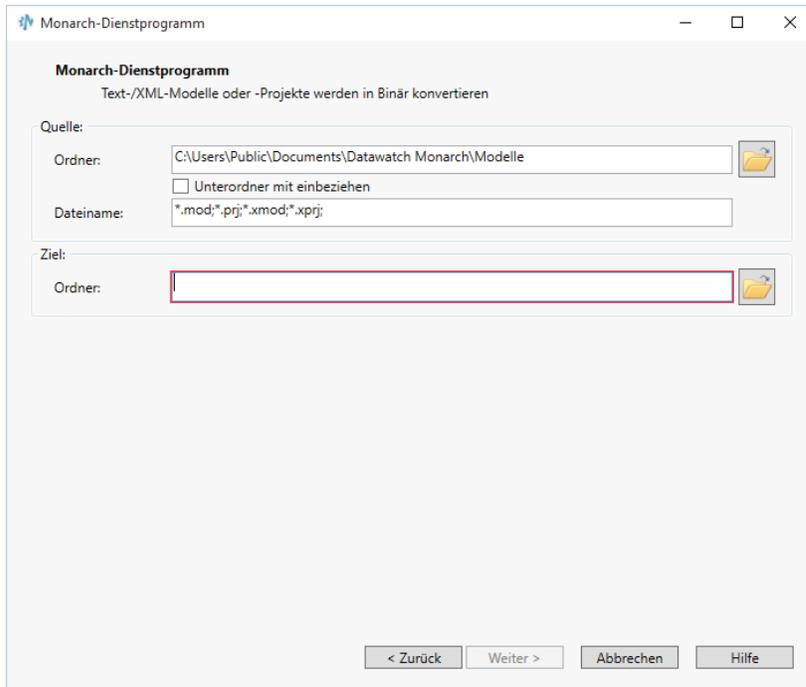
Das Monarch-Dienstprogramm bietet eine Methode zum Konvertieren der alten Modell- und Projektformate in die Formate .dmod und .dprj, ohne dass jedes Modell und Projekt in Monarch geöffnet werden muss. Dies beschleunigt die Datenverarbeitung.

Schritte:

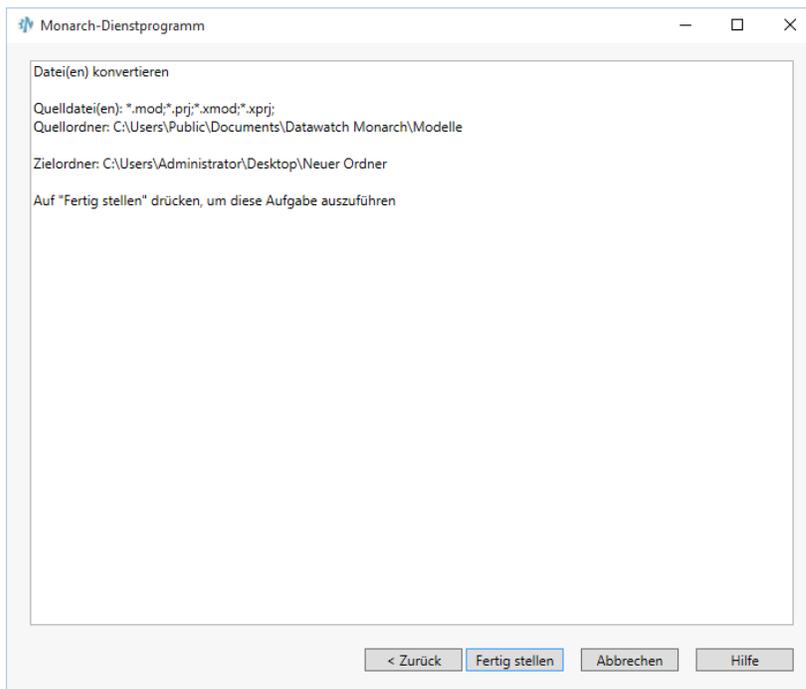
1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm und stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche für **Text-/XML-Modelle oder -Projekte in Binär konvertieren** ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



2. Auf dem als nächstes angezeigten Bildschirm geben Sie den Pfad zum Quellordner mit den Modell- und Projektdateien, die konvertiert werden sollen, unter **Quellordner** ein. Sie können mit der Schaltfläche **Durchsuchen**  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Unterordner mit einbeziehen**, wenn auch alle Unterordner konvertiert werden sollen.
4. Geben Sie den Pfad zum Zielordner, in dem die konvertierten Dateien abgelegt werden sollen, auf dem Bildschirm **Zielordner** ein. Sie können mit der Schaltfläche **Durchsuchen**  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.



5. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn Sie damit fertig sind.



Auf dem nächsten Bildschirm werden die Anweisungen für den Konvertierungsvorgang wiederholt. Wenn der angezeigte Vorgang korrekt ist, wählen Sie **Fertig stellen** aus, um mit dem Konvertieren zu beginnen. Wenn der Vorgang modifiziert werden soll, wählen Sie **Zurück** aus.

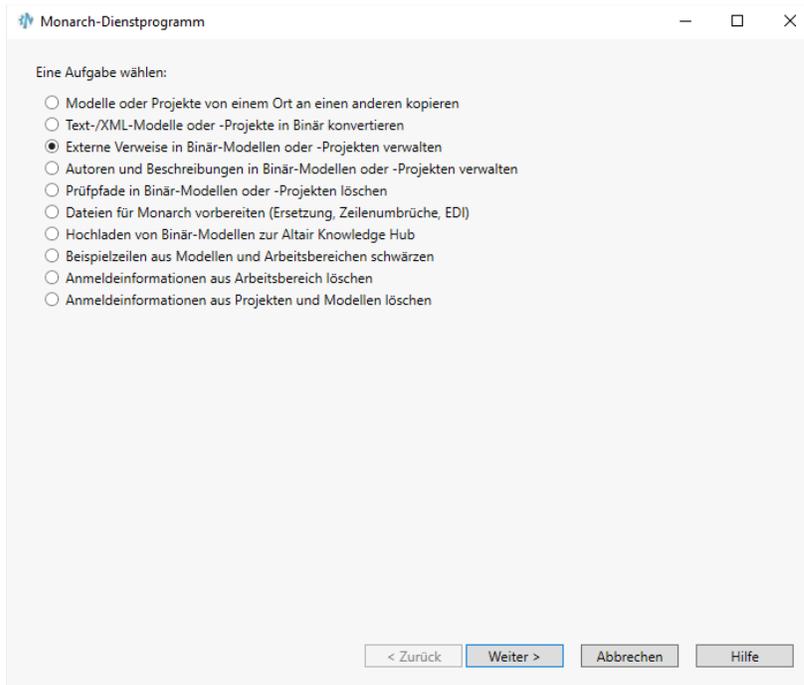
Es erscheint ein Vorgangsprotokoll mit dem Status des Konvertierungsvorgangs.

EXTERNE VERWEISE IN BINÄR-MODELLEN ODER -PROJEKTEN VERWALTEN

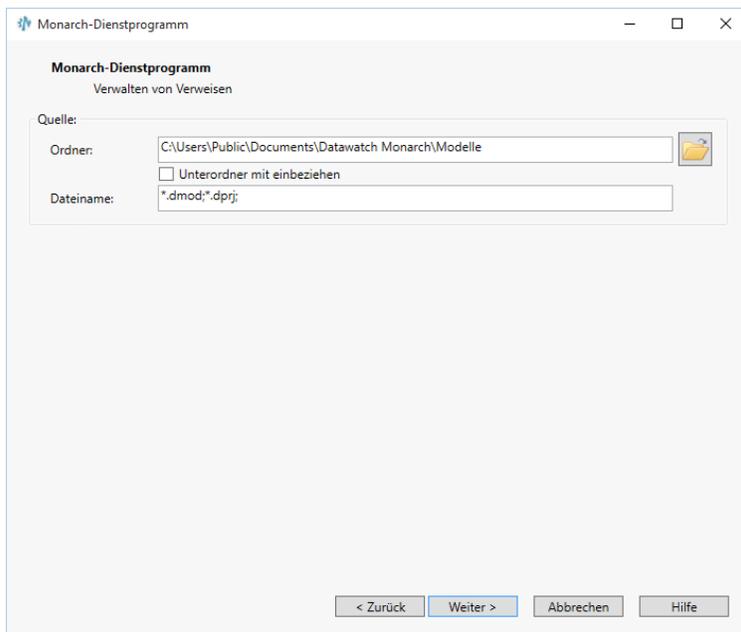
Mithilfe des Monarch-Dienstprogramms können Sie externe Verweise in XML-Modellen oder -Projekten verwalten. Wenn ein bestimmtes Modell beispielsweise einen Verweis auf eine Access-Datenbank enthält, diese sich jetzt aber irgendwo anders befindet, können Sie das Monarch-Dienstprogramm dazu benutzen, den Verweis auf die Datenbank im Modell entsprechend aktualisieren zu lassen.

Schritte:

1. Starten Sie den Monarch Dienstprogramm Assistenten und stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche **Externe Verweise in Binär-Modellen verwalten** ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.

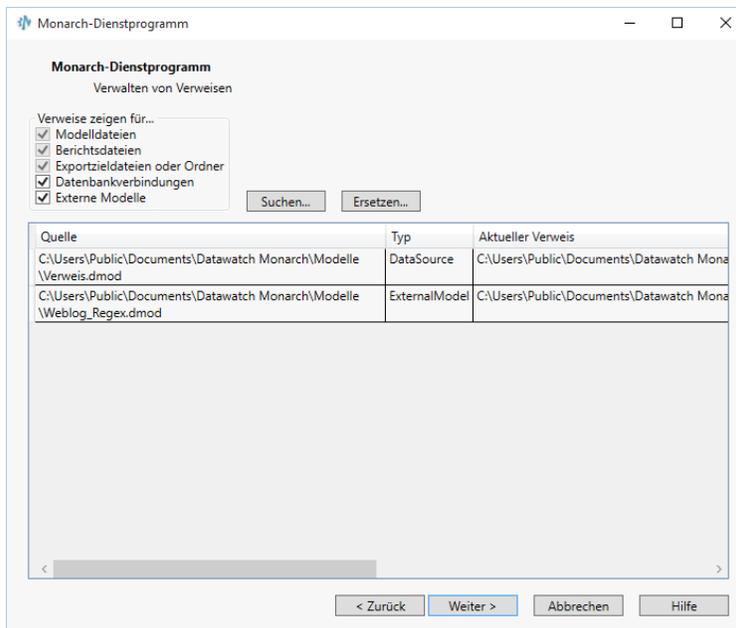


Daraufhin wird der Bildschirm *Quelldateien angeben* angezeigt.



2. Geben Sie unter *Quelle* in das Feld *Ordner* den Pfad zu den XML-Modellen oder -Projekten ein, für die die externen Verweise verwaltet werden sollen, oder klicken Sie auf das daneben befindliche Symbol **Durchsuchen**  und benutzen Sie dann das Dialogfeld *Nach Ordner suchen*, um den gewünschten Ordner auszuwählen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Unterordner mit einbeziehen**, um alle XML-Modelle oder -Objekte mit einzubeziehen, die sich in irgendwelchen Unterordnern des angegebenen Ordners befinden.
4. Geben Sie im Feld *Dateiname* den Namen des Modells oder Projekts an, in dem Sie externe Verweise verwalten möchten. Sie können aber auch ein Platzhalterzeichen eingeben, um gleich mehrere Modelle mit einzubeziehen. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn Sie damit fertig sind.

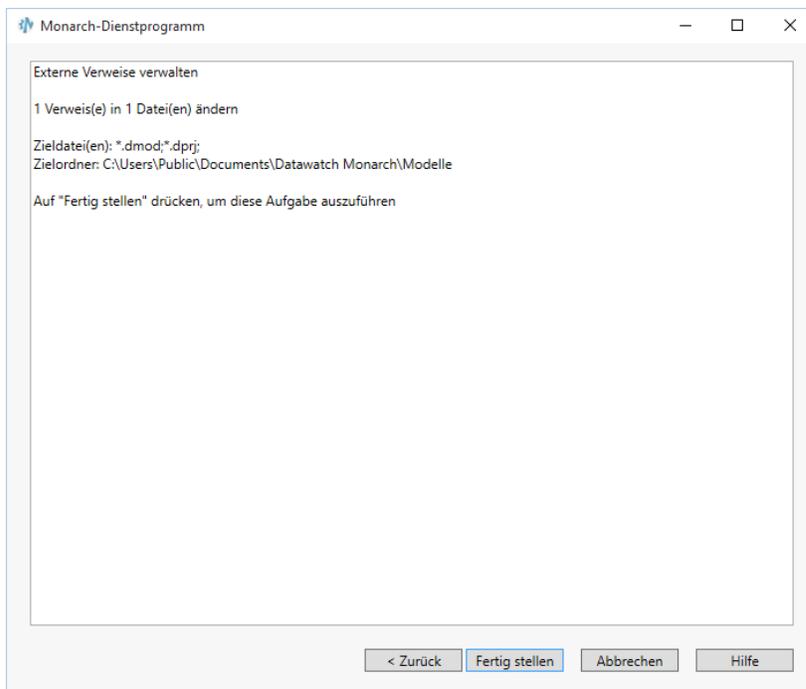
Der Bildschirm „Externe Verweise überprüfen und ändern“ wird angezeigt.



5. Aktivieren Sie unter *Verweise zeigen für* die Kontrollkästchen für die Modelle, Berichte usw., in denen die externen Verweise geändert werden sollen. Der Rasterinhalt hängt ganz davon ab, welche Kontrollkästchen von Ihnen aktiviert wurden.

Der Raster auf dem Bildschirm „Externe Verweise überprüfen und ändern“ kann auf verschiedene Arten ausgewählt/kopiert werden:

- Auswahl des gesamten Rasters durch Klicken auf die linke obere Kopfzeilenzelle
 - Auswahl der gesamten Zeile durch Klicken auf die Zelle ganz links
 - Auswahl der gesamten Spalte durch Klicken auf eine Spaltenkopfzeile (funktioniert nicht für die letzte Spalte, da diese Funktion zur Sortierung reserviert ist)
 - Auswahl einer einzigen Zelle
 - Auswahl mehrerer Zellen mit STRG/UMSCHALT-Klicken
6. Nach Bedarf können Sie die Änderungen an den aktuellen Verweisen im Raster unter in den Zellen *Neue Verweise* vornehmen.
 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um den Bildschirm *Zusammenfassung der Aufgabe* anzuzeigen.



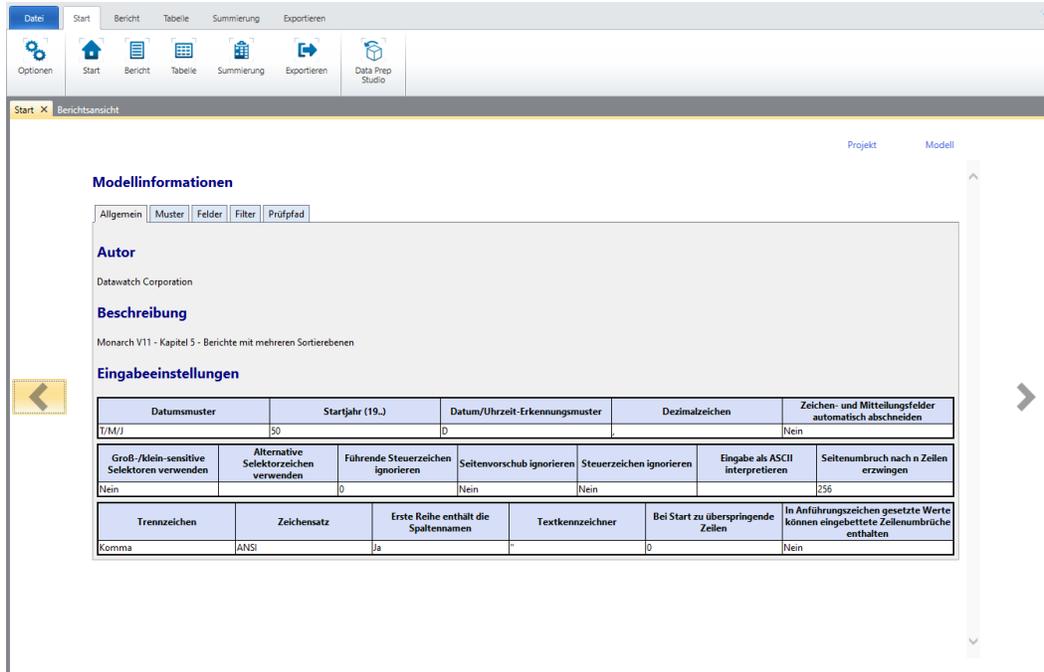
8. Überprüfen Sie die im Bildschirm „Zusammenfassung der Aufgabe“ gegebene Kurzbeschreibung der Aufgabe und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**, sofern Sie mit dieser Beschreibung zufrieden sind.

AUTOREN UND BESCHREIBUNGEN IN BINÄR-MODELLEN ODER -PROJEKTEN VERWALTEN

Monarch speichert die relevanten Informationen bei jedem Erstellen einer Modell- oder Projektdatei.

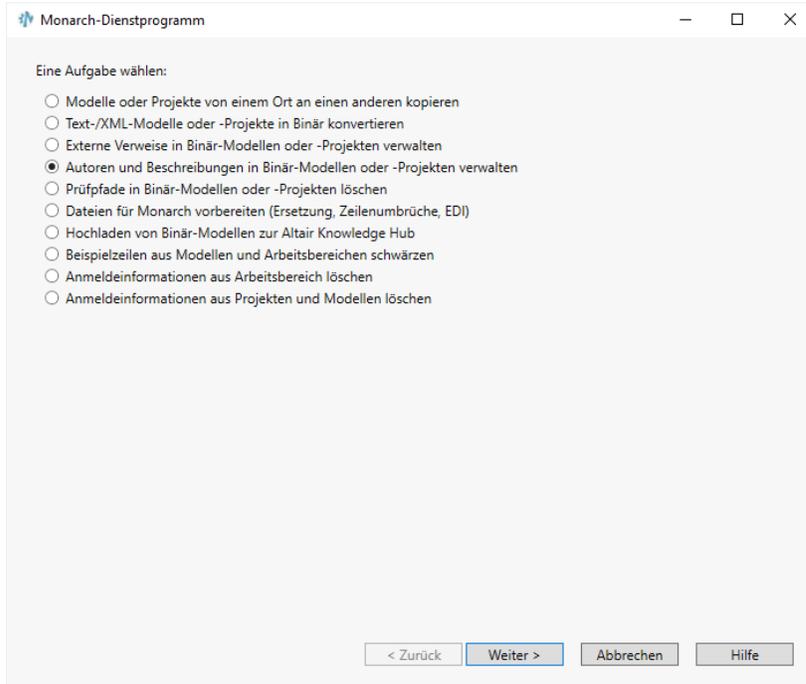
Diese Informationen umfassen u. a. den Autor des Modells sowie dessen Beschreibung, alle definierten Muster, Felder, Filter, Sortierfolgen und Summierungen sowie allgemeine Eingabeeinstellungen.

In den meisten Fällen können die Modell-/Projektinformationen nicht bearbeitet werden. Das Monarch-Dienstprogramm bietet jedoch eine einfache Methode zum Ändern dieser Informationen.



Schritte:

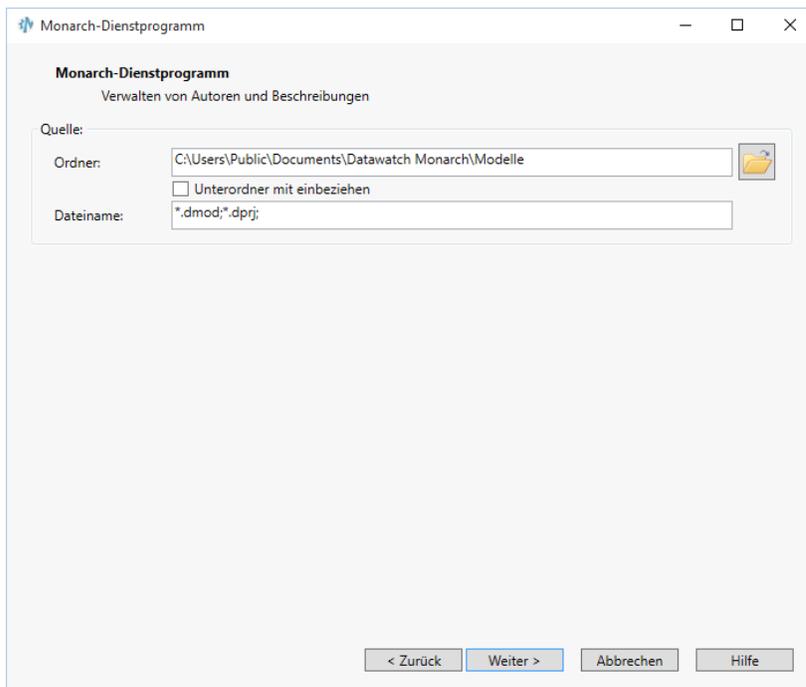
1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm und stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche für **Autoren und Beschreibungen in Binär-Modellen oder -Projekten verwalten** ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



2. Auf dem als nächstes angezeigten Bildschirm geben Sie den Pfad zum Quellordner mit den Modell- und Projektdateien, die bearbeitet werden sollen, unter **Quellordner** ein. Sie können mit der Schaltfläche

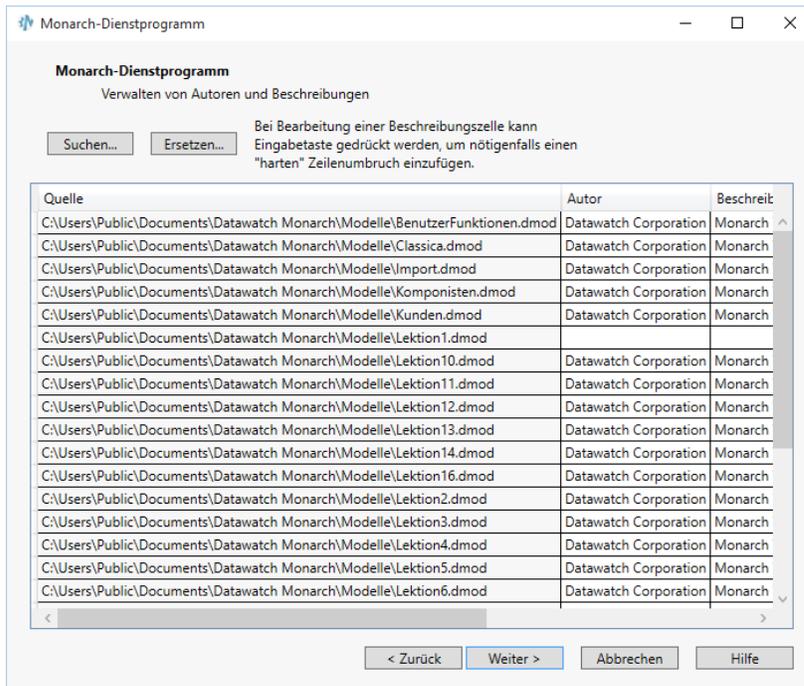
Durchsuchen  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.

3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Untereordner mit einbeziehen**, wenn auch die Autoren und Beschreibungen von Modellen und Projekten in allen Untereordnern geändert werden sollen.

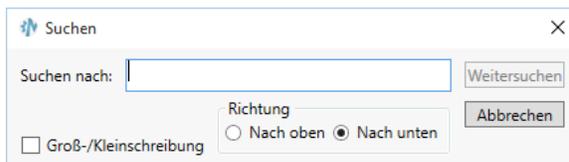


4. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn Sie damit fertig sind.

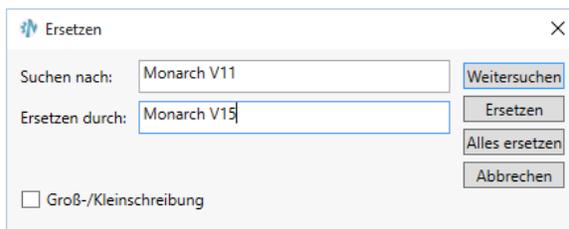
Auf dem nächsten Bildschirm werden alle Modelle und Projekte angezeigt, für die Autoren und Beschreibungen bearbeitet werden können.



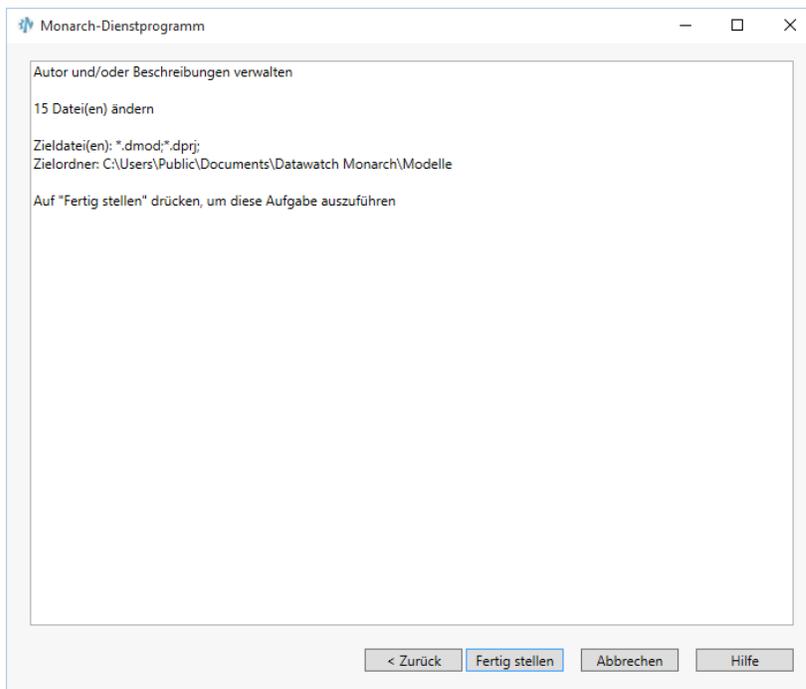
- Um Schlüsselwörter in Feldern in dieser Liste zu suchen, wählen Sie die Schaltfläche **Suchen** aus, geben Sie das gewünschte Schlüsselwort in das Feld *Suchen nach* des eingblendeten Dialogfelds ein und wählen Sie anschließend **Weitersuchen** aus. Wählen Sie wiederholt **Weitersuchen** aus, um alle Instanzen zu sehen, in denen das Schlüsselwort bzw. die Schlüsselwörter enthalten sind.



- Um den Namen eines Autors zu ersetzen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ersetzen**. Geben Sie den Namen des Autors, der ersetzt werden soll, in das Feld *Suchen nach* des eingblendeten Dialogfelds ein. Geben Sie dann den neuen Namen in das Feld *Ersetzen durch* ein. Wählen Sie **Ersetzen** aus, um nur die nächste Instanz des im Feld *Suchen nach* angegebenen Namens zu ersetzen, oder wählen Sie **Alles ersetzen** aus, um alle Instanzen dieses Namens zu ersetzen.



7. Wenn Sie die Schaltfläche **Alles** ersetzen auswählen, wird folgender Bildschirm eingeblendet.



Sie können auch den Namen des Autors auswählen, der ersetzt werden soll. Heben Sie dazu den Namen in der Spalte „Autor“ der Modell-/Projektliste hervor und geben Sie dann den neuen Namen ein. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn Sie damit fertig sind.

8. Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um den „Alles ersetzen“-Vorgang auszuführen.

Um Modell-/Projektbeschreibungen zu ersetzen, heben Sie die Beschreibung des Modells/Projekts, das ersetzt werden soll, in der Modell-/Projektliste hervor, geben Sie die gewünschte Beschreibung ein und wählen Sie dann **Weiter** aus. Sie müssen auf dem nächsten angezeigten Bildschirm „Fertig stellen“ auswählen, damit der Ersetzungsvorgang ausgeführt wird.

PRÜFFFADE IN BINÄR-MODELLEN ODER -PROJEKTEN LÖSCHEN

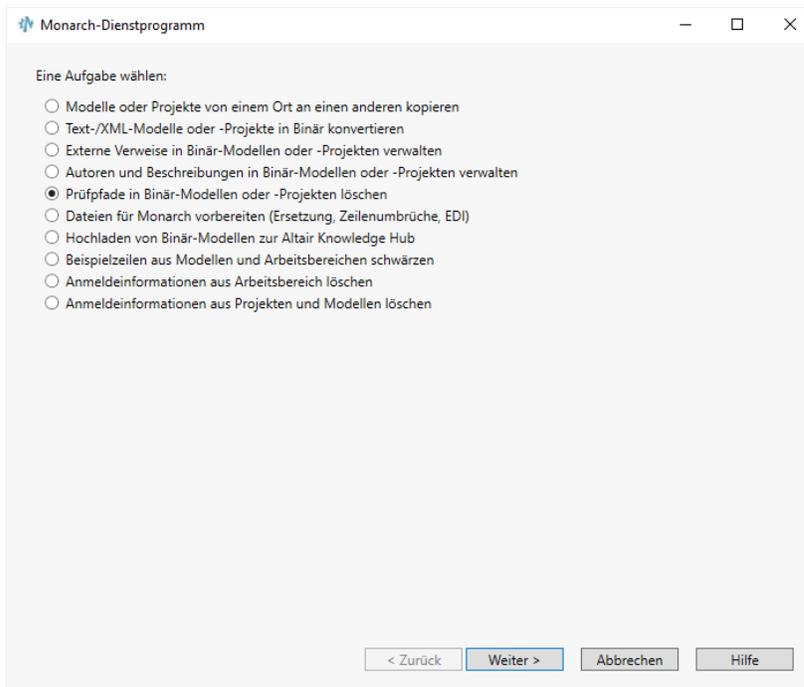
Durch Monarch wird in den Modell- und Projektdateien ein Prüfpfad aller Ereignisse aufgezeichnet.

Durch den Prüfpfad werden Autor und Uhrzeit sowie auch alle Änderungen an den Modell-/Projektobjekten, einschließlich Muster, Felder, Filter, Sortierfolgen, Summierungen usw., festgehalten. Der Prüfpfad zeigt Ihnen auch die während der aktuellen Monarch-Sitzung vorgenommenen Änderungen, die beim Speichern des Modells oder Projekts mit gespeichert werden.

Ohne das Monarch-Dienstprogramm kann der Prüfpfad von Monarch nicht deaktiviert oder bearbeitet werden.

Schritte:

1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm und stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche für **Prüfpfade in Binär-Modellen oder -Projekten löschen** ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



2. Auf dem als nächstes angezeigten Bildschirm geben Sie den Pfad zum Quellordner mit den Modell- und Projektdateien, die bearbeitet werden sollen, unter **Quellordner** ein. Sie können mit der Schaltfläche **Durchsuchen**  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Unterordner mit einbeziehen**, wenn auch die Autoren und Beschreibungen von Modellen und Projekten in allen Unterordnern geändert werden sollen.
4. Geben Sie im Feld *Alle Einträge vor angegebenem Datum löschen* ein Datum an, bis zu dem der Prüfpfad gelöscht werden soll. **WICHTIG:** Der Prüfpfad wird bis zum angegebenen Datum gelöscht. Alle Aktivitäten mit diesem Datum und später werden nicht gelöscht.

5. Wählen Sie **Weiter** aus, wenn Sie damit fertig sind.

The screenshot shows a dialog box titled "Monarch-Dienstprogramm" with the subtitle "Prüfpfade löschen". It contains the following fields and options:

- Quelle:**
 - Ordner:** C:\Users\Public\Documents\Datawatch Monarch\Modelle
 - Unterordner mit einbeziehen
 - Dateiname:** *.dmod;*.dprj
- Alle Einträge vor angegebenem Datum löschen (wenn kein Datum markiert, werden alle Einträge gelöscht).**
 - Vor folg. Datum löschen:** 01.06.2018 15

At the bottom, there are four buttons: "< Zurück", "Weiter >" (highlighted in blue), "Abbrechen", and "Hilfe".

6. Auf dem nächsten Bildschirm werden die Anweisungen für den Löschvorgang wiederholt. Wenn der angezeigte Vorgang korrekt ist, wählen Sie **Fertig stellen** aus, um mit dem Löschen zu beginnen. Wenn der Vorgang modifiziert werden soll, wählen Sie **Zurück** aus.

The screenshot shows the same dialog box, but now it displays the following text:

Prüfpfade werden gelöscht
Einträge vor 01.06.2018 löschen
Zieldatei(en): *.dmod;*.dprj;
Zielordner: C:\Users\Public\Documents\Datawatch Monarch\Modelle
Auf "Fertig stellen" drücken, um diese Aufgabe auszuführen

At the bottom, the buttons are: "< Zurück", "Fertig stellen" (highlighted in blue), "Abbrechen", and "Hilfe".

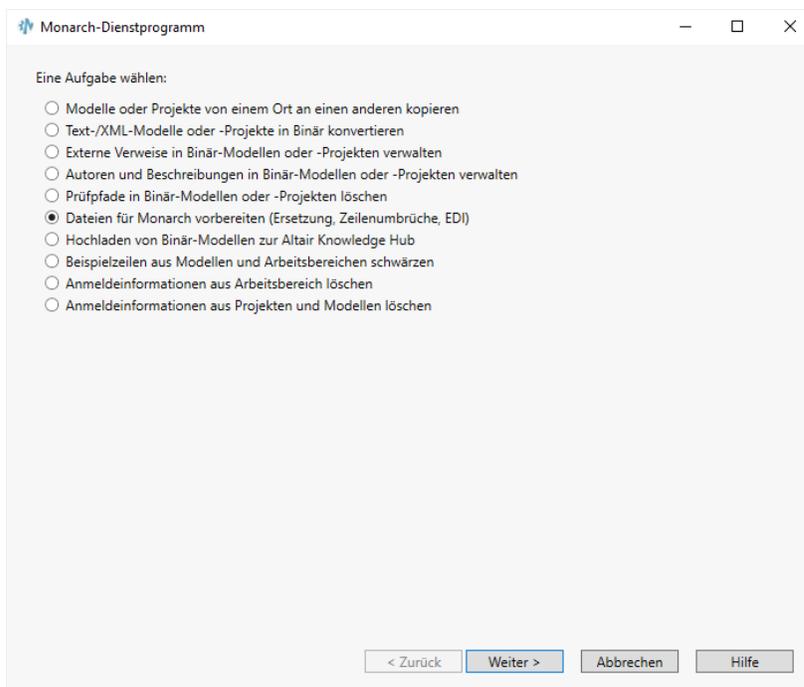
DATEIEN FÜR MONARCH VORBEREITEN

Mithilfe des Monarch-Dienstprogramms können Sie die Dateien zur Verwendung in Monarch vorbereiten. Es stehen dabei folgende Methoden zur Verfügung:

- Betreffende Zeichenfolge durch eine andere oder leere Zeichenfolge ersetzen
- Zeilenumbrüche in Dateien mit stetigem Datenfluss einfügen
- Zeilenumbrüche in langzeilige Dateien einfügen (z. B. in Dateien mit Zeilen von mehr als 4000 Zeichen)
- EDI-Dateien formatieren, um sie leichter in Monarch verarbeiten zu können

Schritte:

1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm und stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche für **Dateien für Monarch vorbereiten (Ersetzung, Zeilenumbrüche, EDI)** ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



Daraufhin wird der Bildschirm „Quell- und Zieldateien angeben“ angezeigt.

Monarch-Dienstprogramm
Dateienvorbereitung läuft

Quelle:

Ordner: C:\Users\Public\Documents\Datawatch Monarch\Berichte

Unterordner mit einbeziehen

Dateiname: *.*

Ziel:

Ordner:

Dateiname:

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

2. Geben Sie in das Feld *Quellordner* den Pfad zu dem Ordner ein, der die vorzubereitende(n) Datei(en) enthält, oder klicken Sie einfach auf das Symbol **Durchsuchen** und benutzen Sie dann das Dialogfeld **Nach Ordner suchen**, um den gewünschten Ordner auszuwählen.
3. Falls Sie die vorbereiteten Dateien an eine andere Stelle verschieben möchten, brauchen Sie nur den Pfad zu dem entsprechenden Ordner in das Feld *Zielordner* eingeben (oder einfach auf das Symbol **Ordner** klicken und dann das Dialogfeld *Nach Ordner suchen* benutzen, um den gewünschten Ordner auszuwählen).
4. Klicken Sie auf **Weiter**, um den Bildschirm *Einstellungen für Dateivorbereitung* anzuzeigen.

Monarch-Dienstprogramm
Dateienvorbereitung läuft

Typ:

Alle Instanzen einer Zeichenfolge durch eine andere oder leere Zeichenfolge ersetzen.

Ersetzen: Betty Yoder Groß-/Kleinschreibung

Mit: Betty Ro

Zeilenumbrüche in Dateien mit stetigem Datenfluss einfügen. Segmentlänge (z. B. 80):

Zeilenumbrüche in Dateien mit mehr als 4000 Zeichen einfügen.
Segmentlängen, durch Leerzeichen getrennt (z. B. 2000 1500 1500):

EDI formatieren.

Formatierungszeichen autom. erkennen.

Leerzeichen für nachfolgendes Element hinzufügen/Unterelement-Trennzeichen.

Neue Zeilen vor Verarbeitung entfernen.

Eingabe

Segmentabgrenzung: Unterelement-Trennzeichen:

Element-Trennzeichen: Freigabezeichen: (Optional)

Ausgabe

Segmentabgrenzung: Unterelement-Trennzeichen:

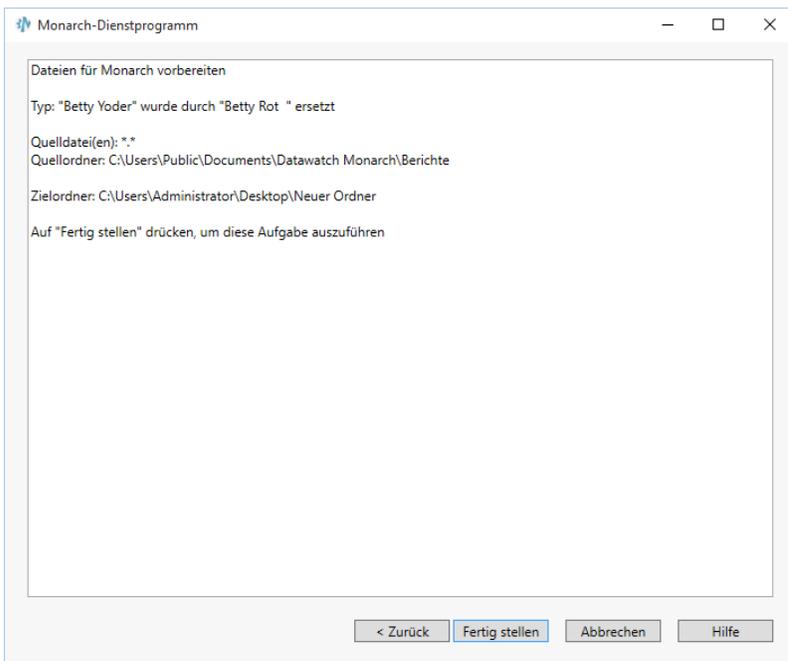
Element-Trennzeichen:

Eingabezeichensatz auswerten als: ANSI

ANSI-Gebietsschema: Standard

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

- Geben Sie die gewünschten Optionen für die Dateivorbereitung an. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



- Sehen Sie sich die Zusammenfassung noch einmal an und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**, um das Monarch-Dienstprogramm die Aufgabe ausführen zu lassen.

Anschließend führt das Monarch-Dienstprogramm die angegebene Aufgabe aus und zeigt das Vorgangsprotokoll an.

In den folgenden Abbildungen wurde die Zeichenfolge „Betty Yoder“ mit dem Monarch-Dienstprogramm zu „Betty Rot“ geändert.



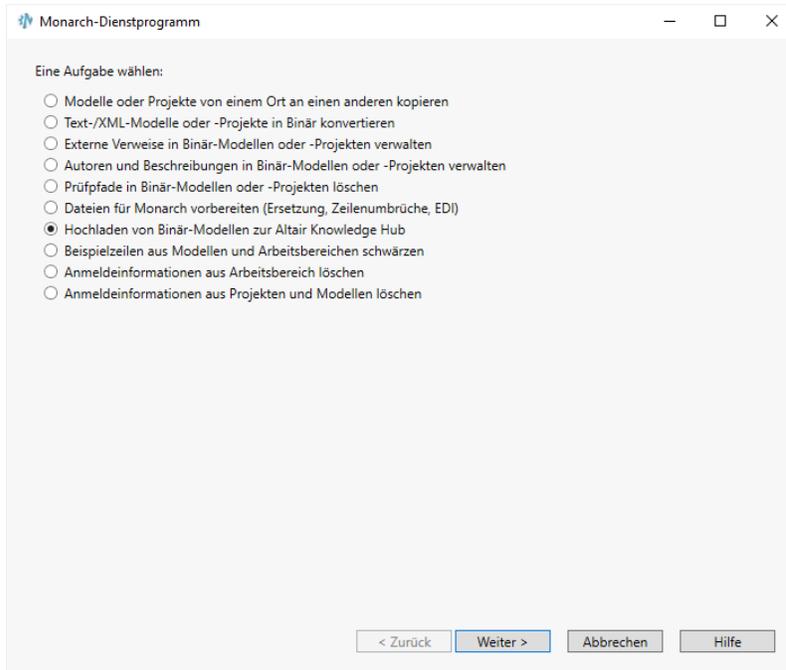
Start		Berichtsansicht X	
Berichtsdateien		01.05.10	MUSICA CLASSICA GMBH
		10:17	JÄHRLICHE SUMMIERUNG
		MCJ01	BELIEBTESTE KOMPONISTEN NACH KUNDEN
Komponisten.prn			
KUNDE: Betty's Music Store			
Muscatine Plaza			
200 Lower Muscatine			
Cedar Falls, IA 50613			
USA			
KUNDEN-NR.: 11887			
KONTAKT: Betty Rot			
FACHELBEL, J.	1 MOZART, W.A	31 WEELKES, T.	61
GRIEG, E.	2 GERSHWIN, G.	32 GINASTERA, A.	62
HOLST, G.	3 CHOPIN, F.	33 BRIDGE, F.	63
ORFF, C.	4 MUSSORGSKY, M.	34 BYRD, W.	64
SCHUMANN, R.	5 RACHMANINOV, S.	35 SWEELINCK, J.P	65
LISZT, F.	6 BRIAN, H.	36 WACHAUT, G.d	66
BACH, J.S	7 SOR, F.	37 LUZZASCHI, L.	67
PAGANINI, N.	8 RHEINBERGER, J.G	38 DES PREZ, J.	68
HANDEL, G.F	9 ANGELO, G.	39 BIBER, H.I	69
BERLIOZ, H.	10 ENESCO, G.	40 BRITTEN, B.	70
SAINT-SAENS, C.	11 MOMPOU, F.	41 DAVIES, P.M	71
SHOSTAKOVICH, D.	12 ISAAC, H.	42 RAVEL, M.	72
RIMSKY-KORSAROV, N.	13 HINDEMITH, P.	43 ADAMS, J.	73
BEETHOVEN, L.v	14 SOLER, P.A	44 JANEQUIN, C.	74
BERNSTEIN, L.	15 CARULLI, F.	45 RAMEAU, J.P	75
TCHAIKOVSKY, P.I	16 SCELZI, G.	46 VERDI, G.	76
WAGNER, R.	17 SESSIONS, R.	47 BOCCHERINI, L.	77
BRAHMS, J.	18 FENDECKI, K.	48 JOPLIN, S.	78
DWORAK, A.	19 NONO, L.	49 HARRISON, L.	79
SIBELIUS, J.	20 MUFFAT, G.	50 MARCELLO, A.	80
ELGAR, E.	21 LOTTI, A.	51 KINLOCH, W.	81
MAHLER, G.	22 PARTCH, H.	52 THOMSON, V.	82

HOCHLADEN VON BINÄR-MODELLEN ZUR ALTAIR KNOWLEDGE HUB

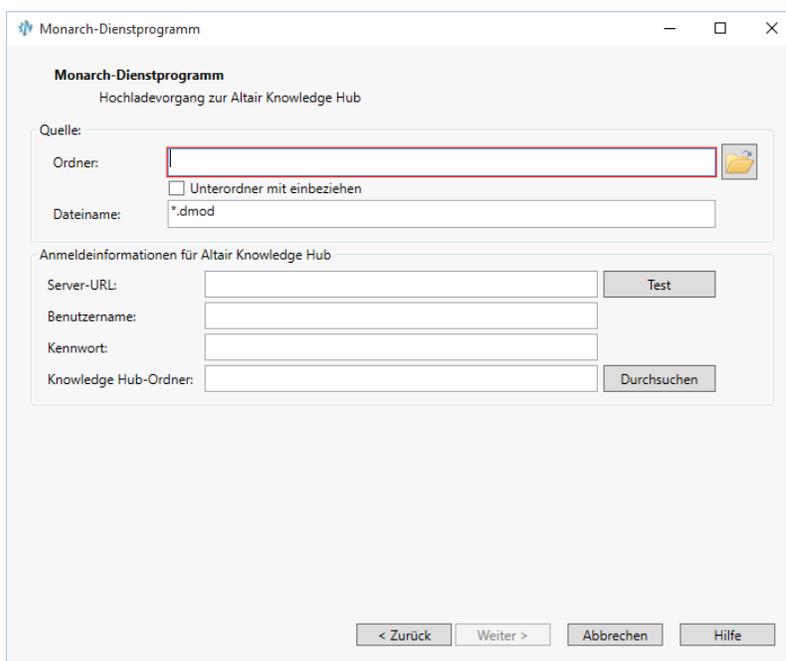
Das Monarch-Dienstprogramm bietet eine Möglichkeit, Binär-Modelle zur [Altair Knowledge Hub](#) hochzuladen.

Schritte:

1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm, indem Sie **Start > Alle Programme > Altair Monarch 2020 > Monarch-Dienstprogramm** auswählen. Stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche für **Hochladen von Binär-Modellen zur Altair Knowledge Hub** im angezeigten Assistenten ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



2. Auf dem nächsten Bildschirm geben Sie den Pfad zum Quellordner mit den Modell- und Projektdateien, die hochgeladen werden sollen, unter „Quellordner“ ein. Suchen Sie mit der Schaltfläche **Durchsuchen** neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Unterordner mit einbeziehen**, wenn auch alle Unterordner hochgeladen werden sollen.
4. Geben Sie Ihre Anmeldeinformationen für das Altair Knowledge Hub, einschließlich Server-URL, Benutzername und Kennwort, in die entsprechenden Felder ein. Sie können die Verbindung testen, indem Sie auf die Schaltfläche **Test** klicken.



5. Wenn Sie einen Ordner in der Altair Knowledge Hub angeben wollen, in den die Modelle hochgeladen werden sollen, geben Sie den Ordnernamen in das entsprechende Feld ein. Sie können auch mit der Schaltfläche **Durchsuchen** im Altair Knowledge Hub Server nach diesem Ordner suchen.
6. Auf dem nächsten Bildschirm werden die Anweisungen für den Konvertierungsvorgang wiederholt. Wenn der angezeigte Vorgang korrekt ist, wählen Sie **Fertig stellen** aus, um mit dem Hochladen zu beginnen. Wenn der Vorgang modifiziert werden soll, wählen Sie **Zurück** aus.

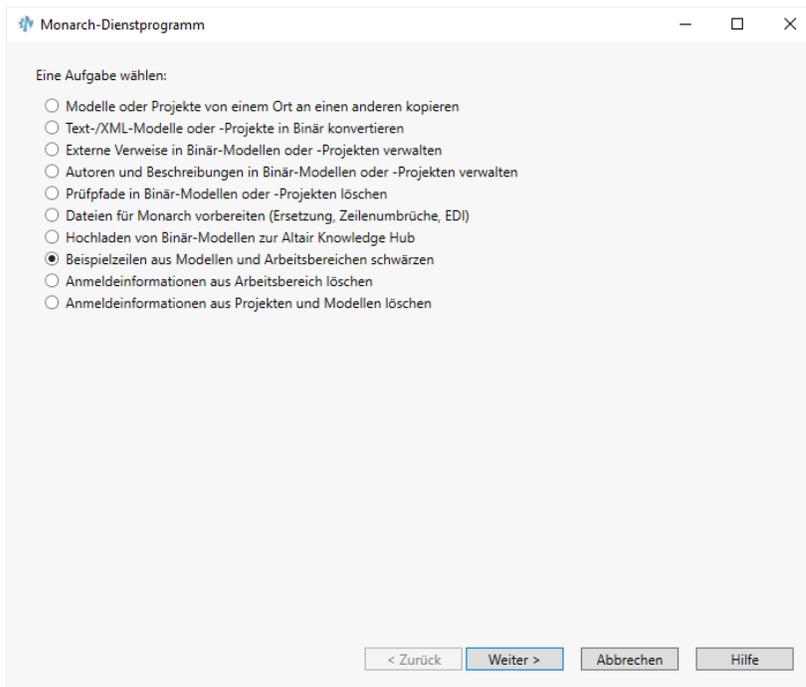
Es erscheint ein Vorgangsprotokoll mit dem Status des Konvertierungsvorgangs.

BEISPIELZEILEN AUS MODELLEN UND ARBEITSBEREICHEN SCHWÄRZEN

In manchen Fällen soll verhindert werden, dass Benutzer den Inhalt der Beispielzeilen sehen können, speziell wenn diese Zeilen vertrauliche Informationen wie Adressen, Sozialversicherungsnummern und Kreditkartennummern enthalten. Das Monarch-Dienstprogramm bietet eine einfache Möglichkeit zum Schwärzen der Beispielzeilen, die zum Erstellen von Mustern für Modelle und Arbeitsbereiche verwendet werden.

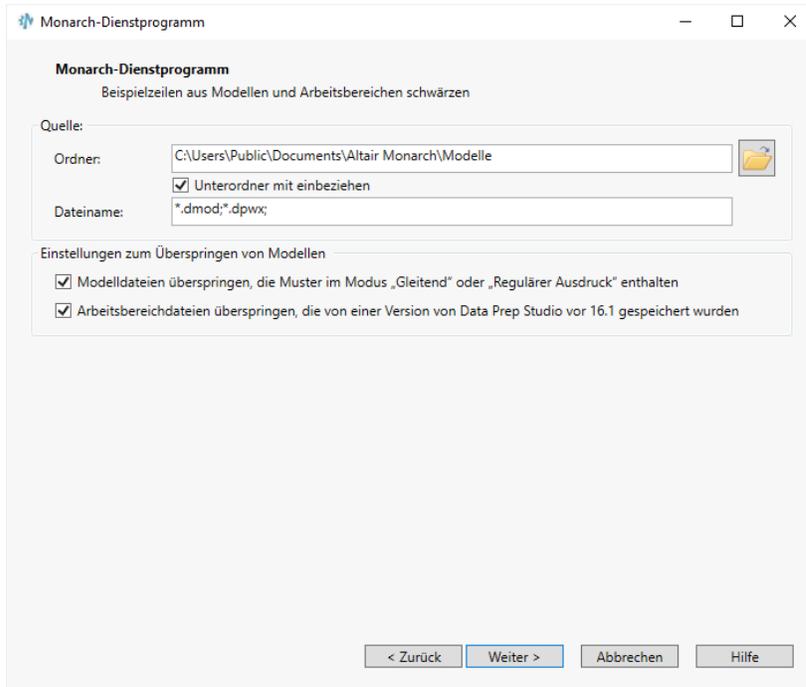
Schritte:

1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm und stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche für **Beispielzeilen aus Modellen und Arbeitsbereichen schwärzen** ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



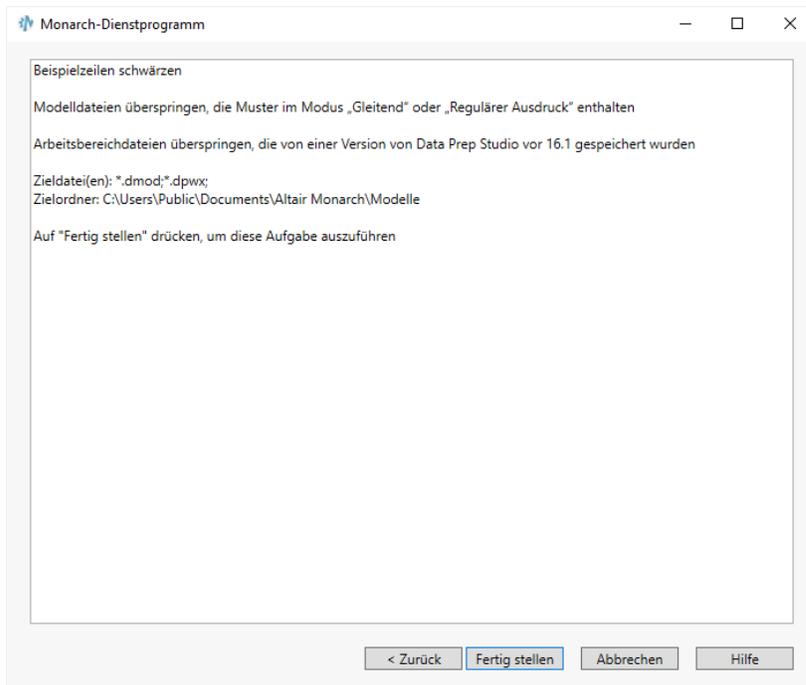
2. Auf dem als nächstes angezeigten Bildschirm geben Sie den Pfad zum Quellordner mit den Modellen und Arbeitsbereichen ein, die die Muster mit den Beispielzeilen enthalten, die auf dem Bildschirm **Quellordner** geschwärzt werden sollen. Sie können mit der Schaltfläche **Durchsuchen**  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Unterordner mit einbeziehen**, wenn auch alle Unterordner kopiert werden sollen.

4. Im Abschnitt „Einstellungen zum Überspringen von Modellen“ des Assistenten aktivieren Sie die entsprechenden Kontrollkästchen, wenn Folgendes bewirkt werden soll:
- Modelldateien überspringen, die Muster im Modus „Gleitend“ oder „Regulärer Ausdruck“ enthalten
 - Arbeitsbereichdateien überspringen, die von einer Version von Data Prep Studio vor Version 2020.1 gespeichert wurden.



5. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.

Auf dem nächsten Bildschirm werden die Anweisungen für den Schwärzungsvorgang wiederholt.



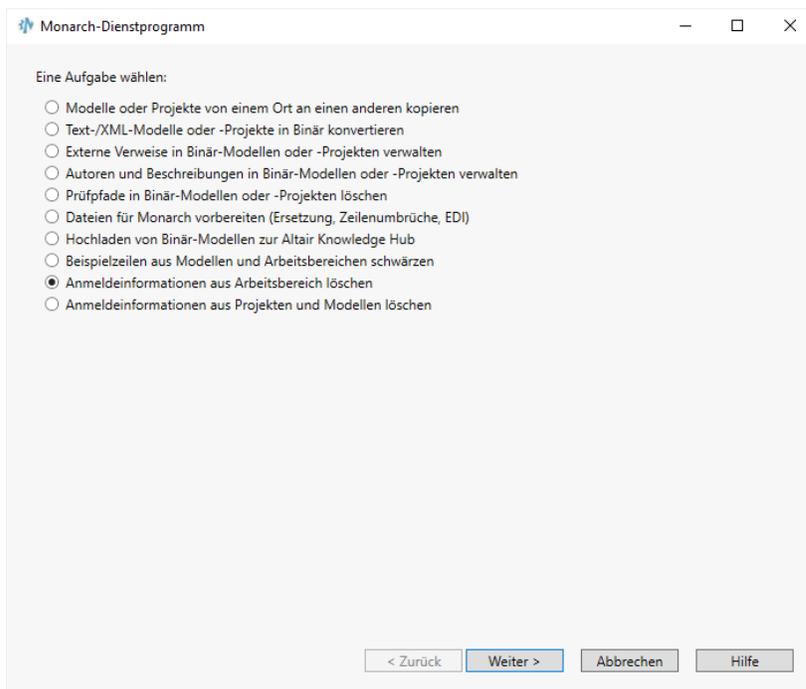
6. Wenn der angezeigte Vorgang korrekt ist, wählen Sie **Fertig stellen** aus, um mit dem Schwärzen der Beispielzeilen in den angegebenen Modellen und Arbeitsbereichen zu beginnen. Wenn der Schwärzungsvorgang modifiziert werden soll, wählen Sie **Zurück** aus.

ANMELDEINFORMATIONEN AUS ARBEITSBEREICH LÖSCHEN

Arbeitsbereiche in Data Prep Studio können Datenquellen enthalten, für die Anmeldeinformationen wie Anmeldenamen, Kennwörter und Token eingegeben werden müssen. Diese Informationen könnten ein Sicherheitsrisiko darstellen, besonders wenn unbefugte Benutzer Zugriff auf diese Arbeitsbereiche erhalten. Das Monarch-Dienstprogramm kann alle oder bestimmte Anmeldeinformationen aus Arbeitsbereichen entfernen, um potenzielle Datenlecks zu verhindern.

Schritte:

1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm und stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche für **Anmeldeinformationen aus Arbeitsbereich löschen** ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.



2. Auf dem als nächstes angezeigten Bildschirm geben Sie den Pfad zum Quellordner mit den Arbeitsbereichen ein, in denen die Anmeldeinformationen verwendet werden, die auf dem Bildschirm **Quellordner** entfernt werden sollen. Sie können mit der Schaltfläche **Durchsuchen**  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Untergeordnet mit einbeziehen**, wenn auch in allen Untergeordneten nach Arbeitsbereichen gesucht werden soll.

4. Geben Sie im Abschnitt „Einstellungen zum Löschen von Anmeldeinformationen“ des Assistenten Folgendes an:

- Ob Arbeitsbereichdateien übersprungen werden sollen, die von einer Version von Data Prep Studio vor Version 2020.1 gespeichert wurden.
- Welche Arten von Anmeldeinformationstypen gelöscht werden sollen
 - ◆ Kennwort
 - ◆ Benutzername
 - ◆ Access-Token
 - ◆ Geheimschlüssel
 - ◆ Konto-ID
 - ◆ Servicekonto-Email
 - ◆ Aktualisierungs-Token

Monarch-Dienstprogramm

Monarch-Dienstprogramm

Quelle:

Ordner: C:\Users\Public\Documents\Altair Monarch\Modelle

Unterordner mit einbeziehen

Dateiname: *.dpxx

Einstellungen zum Löschen von Anmeldeinformationen

Arbeitsbereichdateien überspringen, die von einer Version von Data Prep Studio vor 16.1 gespeichert wurden

Anmeldeinformationstypen, die gelöscht werden sollen

Kennwort

Benutzername

Access-Token

Geheimschlüssel

Konto-ID

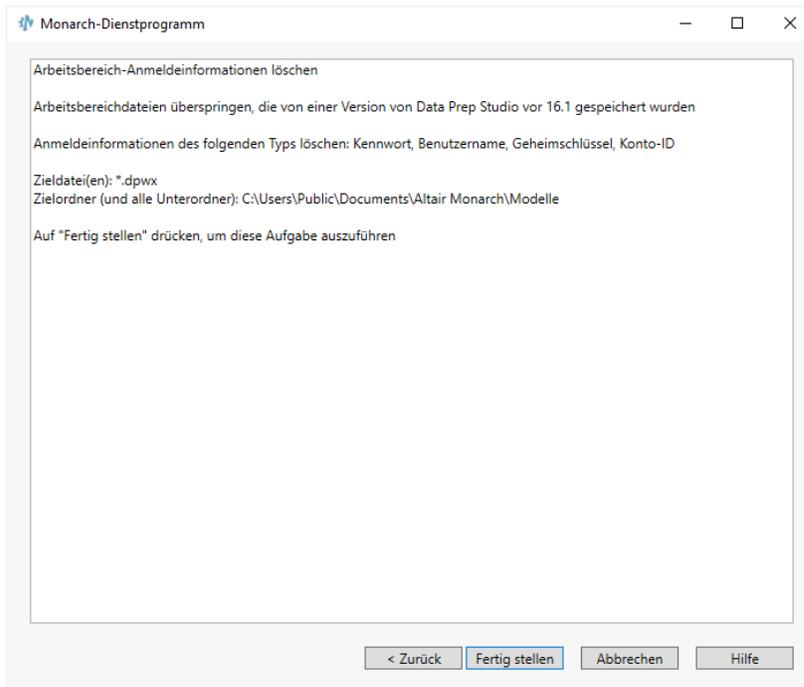
Servicekonto-Email

Aktualisierungs-Token

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe

5. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.

Auf dem nächsten Bildschirm werden die Anweisungen für den Entfernungsvorgang wiederholt.



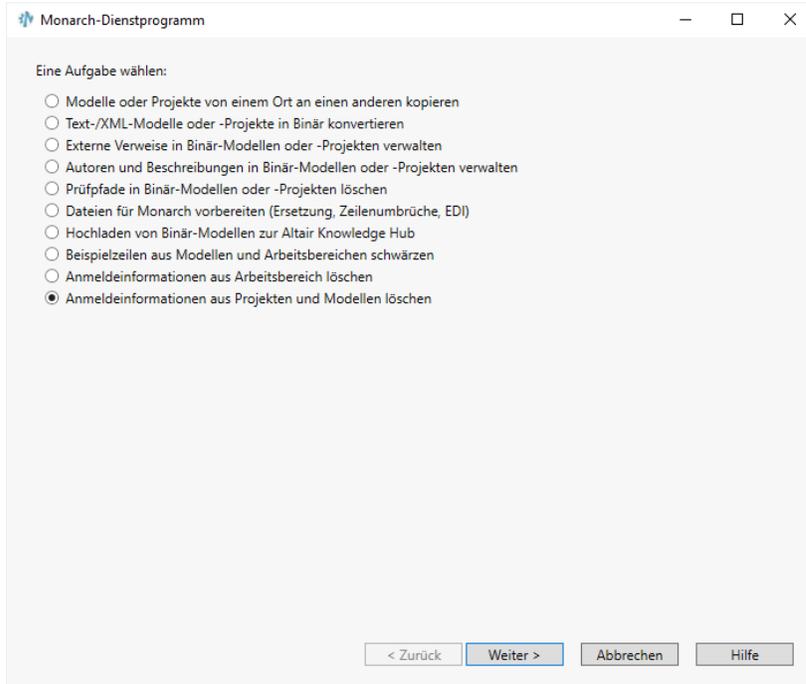
6. Wenn der angezeigte Vorgang korrekt ist, wählen Sie **Fertig stellen** aus, um mit dem Entfernen der Anmeldeinformationen aus den ausgewählten Arbeitsbereichen zu beginnen. Wenn der Entfernungsvorgang modifiziert werden soll, wählen Sie **Zurück** aus.

ANMELDEINFORMATIONEN AUS PROJEKTEN UND MODELLEN LÖSCHEN

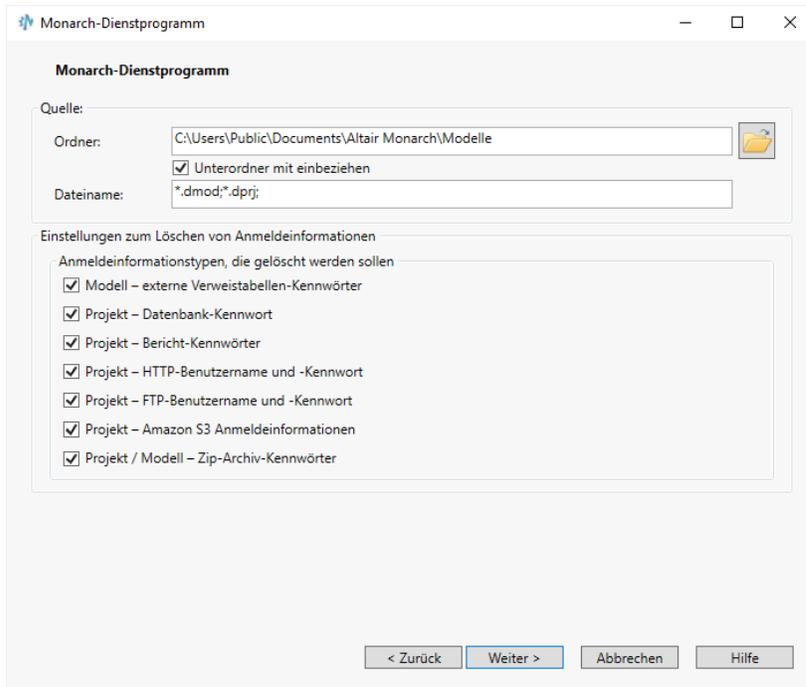
Ähnlich wie in den Fällen für Arbeitsbereiche in Data Prep Studio können die in Monarch Classic verwendeten Projekte und Modelle Anmeldeinformationen enthalten, die Zugriff auf verschiedene Datenquellen gestatten. Das Monarch-Dienstprogramm kann auch diese Anmeldeinformationen entfernen.

Schritte:

1. Starten Sie das Monarch-Dienstprogramm und stellen Sie sicher, dass die Schaltfläche für **Anmeldeinformationen aus Projekten und Modellen löschen** ausgewählt ist. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.

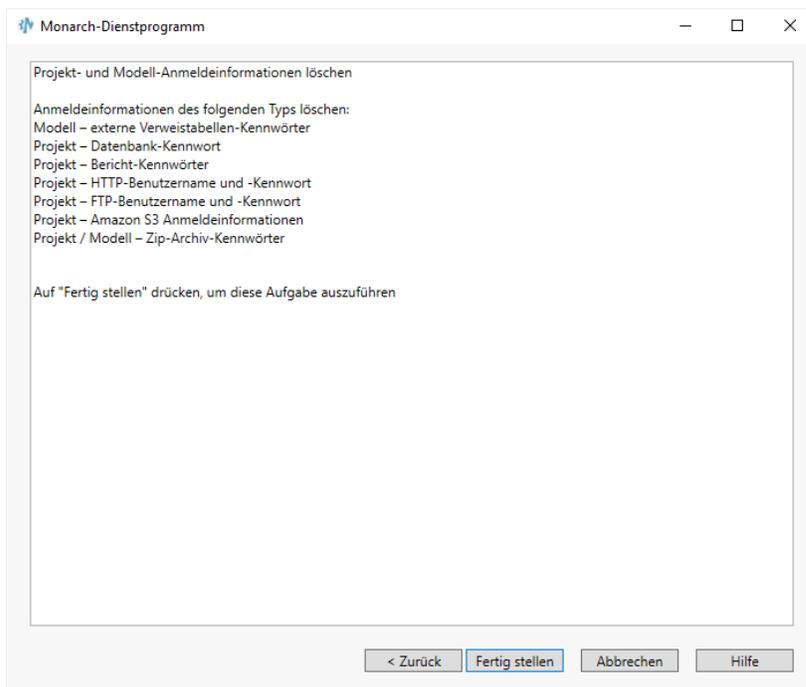


2. Auf dem als nächstes angezeigten Bildschirm geben Sie den Pfad zum Quellordner mit den Projekten und Modellen ein, in denen die Anmeldeinformationen verwendet werden, die auf dem Bildschirm **Quellordner** entfernt werden sollen. Sie können mit der Schaltfläche **Durchsuchen**  neben diesem Feld nach dem entsprechenden Ordner suchen.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **Unterordner mit einbeziehen**, wenn auch in allen Unterordnern nach Projekten und Modellen gesucht werden soll.
4. Geben Sie im Abschnitt „Einstellungen zum Löschen von Anmeldeinformationen“ des Assistenten an, welche Anmeldeinformationstypen entfernt werden sollen:
 - Modell – Externe Verweistabellen-Kennwörter
 - Projekt – Datenbank-Kennwort
 - Projekt – Bericht-Kennwörter
 - Projekt – HTTP-Benutzername und -Kennwort
 - Projekt – FTP-Benutzername und -Kennwort
 - Projekt – Amazon S3 Anmeldeinformationen
 - Projekt – Zip-Archiv-Kennwörter



5. Klicken Sie auf **Weiter**, sobald Sie damit fertig sind.

Auf dem nächsten Bildschirm werden die Anweisungen für den Entfernungsvorgang wiederholt.



6. Wenn der angezeigte Vorgang korrekt ist, wählen Sie **Fertig stellen** aus, um mit dem Entfernen der Anmeldeinformationen aus den ausgewählten Projekten und Modellen zu beginnen. Wenn der Entfernungsvorgang modifiziert werden soll, wählen Sie **Zurück** aus.

BEFEHLSZEILEN VERWENDEN UND PLATZHALTERZEICHEN VERWENDEN

BEFEHLSZEILEN VERWENDEN

Das Monarch-Dienstprogramm ermöglicht die Verwendung von Befehlszeilen, was besonders bei wiederholter Benutzung der [Dateivorbereitungsfunktionen](#) praktisch ist.

Ersetzung einer Zeichenfolge

Befehl: <Quelldatei> <Zieldatei> /cr <Suchzeichenfolge> <Ersatzzeichenfolge>

/cr bedeutet „Zeichenfolgenersetzung ausführen“.

<Suchzeichenfolge> – die Zeichenfolge, die ersetzt werden soll. Diese Zeichenfolge *muss* in Anführungszeichen gesetzt werden.

<Ersatzzeichenfolge> – die Zeichenfolge, die die Suchzeichenfolge ersetzen soll. Diese Zeichenfolge *muss* in Anführungszeichen gesetzt werden. Dieses Argument ist optional und wenn nicht benutzt, wird die Suchzeichenfolge einfach gelöscht.

/chset – **<Zeichensatz>** – durch Angabe von ANSI oder ASCII wird festgelegt, welcher Zeichensatz für die Zeichenfolgen und die Eingabedatei verwendet werden soll. Dieses Argument ist optional, wenn nicht angegeben, wird automatisch /chset:ascii verwendet.

Beispiel: "c:\test\test.prn" "c:\test\test1.prn" /cr ".\n/n" ".00" /chset:ansi

Hinweis: Es ist beispielsweise möglich, mithilfe eines Stapelskripts im gesamten Ordner c:\test das Suchen und Ersetzen in allen .prn-Dateien vorzunehmen, indem eine Stapeldatei mit folgender Zeile versehen wird:

```
FOR %%f IN ("c:\test\*.prn") DO "c:\monarchu.exe" %%f %%f /cr ".\n/n" ".00" /chset:ansi
```

Zeilenumbrüche in Dateien mit stetigem Datenfluss einfügen

Befehl: <Quelldatei> <Zieldatei> /nr <Segmentlänge>

/nr bedeutet „Zeilenumbrücheinfügung ausführen“.

<Segmentlänge> – Länge der neuen Zeilen.

Beispiel: "c:\test\test.prn" "c:\test\test1.prn" /nr 500

Zeilenumbrüche in Dateien mit mehr als 4000 Zeichen einfügen

Befehl: <Quelldatei> <Zieldatei> /lr <Zeilenlängen>

/lr bedeutet „Langzeilen ausführen“.

<Zeilenlängen> – durch Leerzeichen getrennte Zeilenlängen.

Beispiel: "c:\test\test.prn" "c:\test\test1.prn" /lr 2000 2000 2000

Vorbereitung für EDI-Format

Befehl: <Quelldatei> <Zieldatei> /edi <Parameter>

/edi bedeutet „EDI-Umformung ausführen und Parameter automatisch erkennen“.

Folgende Parameter können ausdrücklich angegeben werden:

Segmentabgrenzung – /segd:character (ex /segd:')

Element-Trennzeichen – /elem:character (ex /elem::)

Unterelement-Trennzeichen – /sube:character (ex /sube:+)

Freigabezeichen – /rele:character (ex /rele:?) Dieses Argument ist optional, aber alle anderen müssen in der Liste aufgeführt sein, sofern nicht die automatische Parametererkennung verwendet wird.

Das Zieldatei-Argument ist optional und die Reihenfolge der Parameter spielt keine Rolle. Die Zeichen können nötigenfalls in Anführungszeichen gesetzt werden, d. h., /sube:" "

Beispiel: "c:\test\test.prn" "c:\test\test1.prn" /edi /segd:' /elem:: /sube:+

Bei erfolgreicher Ausführung über die Befehlszeile, gibt das Monarch Dienstprogramm den Wert 0 zurück. Wenn dagegen ein Fehler vorliegt, wird der Wert 1 zurückgegeben. Bei Ausführung des Dienstprogramms in einer Stapeldatei wird durch den Code geprüft, ob der Rückgabewert 1 vorhanden ist, und dann entsprechend vorgegangen.

Text-/XML-Modelle oder -Projekte in das Binärformat konvertieren

Eine Datei

<Quelldatei> <Zieldatei> /cnv

Beispiel: "c:\test\test.xmod" "c:\test\test.dmod" /cnv

Mehrere Dateien

<Quellordner> -f:<Dateinamen> -isf <Zielordner> -psf /cnv

Beispiel: "c:\test\from" "-f:*.xmod;*.xprj;" -isf "c:\test\to" -psf /cnv

<**Dateinamen**> – Der Name der zu benutzenden Datei (d. h., der Modell- oder Projektdatei) oder geben Sie einen Platzhalter nebst entsprechender Erweiterung (z. B. *.dmod) ein.

-**isf** – Einbeziehen von Dateien in allen Unterordnern des angegebenen Quellordners (optional).

-**psf** – Ordnerstruktur des <Quellordners> im <Zielordner> beibehalten (optional).

PLATZHALTERZEICHEN VERWENDEN

Wenn Sie beim [Vorbereiten der Dateien zur Verwendung in Monarch](#) die Option zum Ersetzen von Zeichenfolgen verwenden, können beim Suchen und Ersetzen auch Platzhalterzeichen benutzt werden. (Bei Verwendung des alten Dienstprogramms MSRP kann jetzt eine unbegrenzte Anzahl von Zeichen in den Such- und Ersatzzeichenfolgen benutzt werden. Bisher konnte bei MSRP nur mit maximal 32 Zeichen gearbeitet werden.)

Hinweis: Die Anzahl der in der Suchzeichenfolge enthaltenen Platzhalterzeichen darf nicht kleiner als die Anzahl der Platzhalterzeichen in der Ersatzzeichenfolge sein.

Folgende Platzhalterzeichen können benutzt werden:

- /a** – für Buchstaben von A – Z und a – z.
- /c** – für Zeichen mit ANSI-Zeichencode 1 – 254, außer Zeichencode 32 (Leerzeichen).
- /n** – für die Ziffern 0 – 9.
- /?** – für irgendein Zeichen mit ANSI-Zeichencode 0 – 255.

Wenn die Such- oder Ersatzzeichenfolge einen / (Schrägstrich) enthält, muss dieser in Dezimalform (/47) oder Hexadezimalform (/x2F) angegeben werden. Das Gleiche ist beim Anführungszeichen (") erforderlich, das entsprechend mit /34 oder /x22 angegeben werden muss. Diese beiden Zeichen werden als Platzhalterzeichen und auch zur Begrenzung von Such- und Ersatzzeichenfolgen verwendet.

ANSI-Zeichen können in den Bearbeitungsfeldern „Ersetzen:“ und „Mit:“ des Bildschirms Einstellungen für Dateivorbereitung angegeben werden. OEM-Zeichen mit Zeichencode 128 oder höher müssen in den Bearbeitungsfeldern in numerischer Form angegeben werden, und zwar entweder dezimal oder hexadezimal. Zum Beispiel: Å müsste als OEM-Zeichen mit /142 oder /x8E angegeben werden. Wenn das Monarch Dienstprogramm über die Befehlszeile ausgeführt wird, müssen alle Zeichen mit Zeichencode 128 oder höher in numerischer Form angegeben werden, ganz gleich, ob es sich um einen OEM- oder ANSI-Zeichensatz handelt.

WIR SIND WIE FOLGT ZU ERREICHEN

MELDEN SIE SICH

Wir hören gern von Ihnen. So können Sie sich mit uns [in Verbindung setzen](#).

VERKAUF-KONTAKTINFORMATION

In USA: +1 800 445 3311
International: +1 978 441 2200

Verkauf – E-Mail

USA: sales@datawatch.com
Europa: sales_euro@datawatch.com
Ferner Osten: sales_apac@datawatch.com

SUPPORTKONTAKTINFORMATION

Kunden-Portal: <https://support.datawatch.com>
E-Mail: support@datawatch.com
In USA: +1 800 988 4739
Kanada: +1 978 275 8350
Europa, Naher Osten, Afrika: +44 808 189 2481